

Protokoll der 113. Zusammenkunft der SüdEuropäischen Donaldisten

Ludwigshafen am Rhein, 6. Dezember 2025

Anwesend: Patrick, Marliese, Olli, Alex, Bernd und Helmut (wie beim letzten Mal). Geburtstage und Todesfälle verhindern das Erscheinen weiterer Teilnehmer

1. Wir treffen uns entgegen früherer Ankündigungen im „Agra Mahal“. Der Aufschrift auf der Karte nach könnte das „Speisen und Getränke bedeuten“.

Gerüchten zufolge soll der Besitzer ein früherer Radscha sein, der durch überzogene Prunk sucht verarmte.

2. Alex ist erkältet und kann daher nicht mit seiner Teilnahme am Halbmarathon prahlen. Bei der Puzzleteamolympiade ist er immerhin 48. geworden.

3. Hymne (sehr leise)

4. Oliver stellt den revolutionären Antrag, zukünftig nur noch die 2. Strophe unserer Hymne zu singen. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen angenommen. Zur Erinnerung:

Von der Saar bis an die Gumppe, von dem Main bis hin zum Po,
heut' gehört uns SüdEuropa, alles andre sowieso.

5. Wir bestellen was zu essen. Der Berichterstatter teilt sich mit seinem Bruder eine Nirwana-Platte. Schmeckt himmlisch.

6. Pflichtgemäß gründen wir eine neue Unterorganisation: T.O.M.A.T.E., Taktisch ordernde Mitglieder der Anti-Tomaten-Einheit

7. Einige der Speisen zischen, was hier gewöhnlich zu sein scheint.

8. Kulturteil. **Gerold Wallner** von unserem Nachbarverband A.E.I.O.U. entbietet Ludwigshafen Grüße in Form von sechs verschachtelten Limericks. Alex trägt diese vor und wir lauschen ergriffen:

duck
die freunde des kleinen herrn duck
die trinken auf ihn einen schluck
im ort ludwigshafen
dorthin fahrn die braven
mit fahrrad und auto und zuck

dack
dann gibt s auch tick paTrick und track
die reimen sich herrlich auf dack
die fahrn auch zum rhein hin
und sorgen gemeinhin
für witz und für guten geschmack

döck
dann gibt s auch herrn dagobert döck
der könnt an der rheinschanz um s öck
uns alles bezahlen
nur litte er qualen
dabei – denn das wär nicht sein zwöck

döck
beinahe wär auch oma döck
mit torten und süßem geböck
hier in ludwigshafen
hätt franz nicht verschlafen
und rührte sich auch nicht vom flöck

dack
bei daisy ist es offenbar
wir wissen es wirklich nicht klar
wie sagt man es richtig
doch das ist nicht wichtig
solang es nur „ach donald“ war

duck
ob döck oder dack oder duck
gereimt ist es nun schlecht genuck
ob entenhausen
ob ludwigshafen
vielleicht tun wir uns leichter wenn wir die vorgegebenen formen ignorieren
dann sind wir am ende noch immer genauso kluck

9. Ein weiteres Haileid des Abends: **Stehrümchen!**

Marliese gewinnt das Größte, einen Panzerknackerflipper (den der Berichterstatter vermittelt einem Kilo Batterien wieder gangbar macht).

paTrick bekommt ein halbgelöstes 500-Teile-Puzzle „Das brennende Finanzamt“

Bernd bekommt eine Lorient-Christbaumkugel und einen Geräuschsimulator Marke „Küstenspaß“. Der hört sich an wie Freddy und das Meer.

Helmut freut sich über einen Lampenhalter. Die Lampe schenkt er Marliese, weil die gerne eine hätte. Für den Halter plant eine Zweitnutzung in der heimischen Holzheizung.

Olli findet in seinem Paket einen Selfiestick, eine Glasfaserlampe (mit Batterien!) und einen Wackelkrabbenkühlschränkneten. Davon hat er blöderweise schon drei.

Alex ist im siebten Himmel, mit seinem 1000-Teile Puzzle „Beschießung von Algier“.



10. Das Absingen der Hymne der Dachorganisation (normale Lautstärke, die anderen Gäste sind schon weg) beschließt den schönen Abend

ACHTUNG :

Neue Termine 2026:

7. März, 9. Mai, 25. Juli, 26. September und 5. Dezember
Carls Wirtshaus, Alter Schlachthof 51, 76131 CarlsRuhe